

FAQ ZUR SAISON 2020/21

HINWEIS: Die Ausführungen beziehen sich auf alle Geschlechter. Aus Gründen der Lesbarkeit wird nur die männliche Form genannt.

AKTUELLE SITUATION UND BESCHLUSSVORLAGE

- Der Spielbetrieb im Amateurfußball in Baden-Württemberg ruht seit dem 29. Oktober 2020
- Änderungen an der behördlichen Verfügungslage bzgl. des Trainings- und Spielbetriebs im Amateursport sind nicht vor dem 8. März 2021 zu erwarten.
- Schon zum jetzigen Zeitpunkt ist allerdings klar, dass die Durchführung einer Hin- und Rückrunde und auch weitere Spielmodi, die Spiele über die Vorrunde hinaus vorsehen, nicht mehr möglich und zumutbar sind.
- Der Verbandsspielausschuss sowie der Verbandsjugendausschuss haben als zuständige bfv-Gremien nach intensiven Beratungen einen Vorschlag mit zwei grundsätzlichen Szenarien unterbreitet:
 - Szenario 1: Wiederaufnahme des Spielbetriebes mit dem Ziel der Beendigung der Vorrunde und Wertung der Saison
 - Szenario 2: Saisonabbruch und Annullierung

Szenario 1 tritt ein, wenn

der Spielbetrieb bis spätestens 9. Mai 2021 wieder starten kann

Szenario 2 tritt ein, wenn

• die Wiederaufnahme des Spielbetriebs bis zum 09. Mai 2021 nicht möglich ist



ENTSCHEIDUNGSPROZESS

Wie kommt der Stichtag 9. Mai 2021 zu Stande?

Es wurden alle verfügbaren Spieltage kalkuliert und mit der Anzahl noch ausstehender Spiele in den verschiedenen Staffeln abgeglichen. Dabei wurde konservativ geplant und möglichst wenige Wochenspieltage herangezogen. Zusätzliche Spieltage an Feiertagen oder unter der Woche sollen nach Möglichkeit freigehalten werden, um auf Ausfälle bei schlechter Witterung oder Corona-Fällen in einer Mannschaft noch reagieren zu können.

Für wen gilt die Regelung?

Der Beschluss bezieht sich auf alle Meisterschaftswettbewerbe von der Verbandsliga bis zur Kreisklasse C im Bereich der Frauen, Herren und Jugend. Unterschiedliche Entscheidungen für einzelne Staffeln oder Spielklassenebenen sind grundsätzlich nicht sinnvoll, weil es sonst bei Auf- und Abstieg sowie in der Relegation zu zahlreichen Folgeproblemen kommt.

Wie läuft der Entscheidungsprozess ab?

Der Verbandspielausschuss und der Verbandsjugendausschuss haben als zuständige Gremien einen Vorschlag entwickelt, der zwei Szenarien vorsieht. Zu diesem Vorschlag gibt es eine Anhörung der Vereine. Auf dieser Basis entscheidet der Verbandsvorstand über die vorgeschlagene Ordnungsänderung.

Wie sind die Vereine an der Entscheidungsfindung beteiligt?

Die Vereine wurden in Videokonferenzen über die Vorlage informiert und anschließend aufgerufen, sich direkt dazu zu äußern. Bei der Anhörung handelt es sich nicht um eine Beschlussfassung, sondern um ein Meinungsbild der Vereine.

GRUNDSÄTZLICHE ENTSCHEIDUNGEN

Warum wird die Saison nicht sofort abgebrochen?

Diese Entscheidung wäre aktuell verfrüht. Wir stehen in der Verantwortung gegenüber unseren Vereinen, eine sportliche Wertung der Meisterschaftsrunden zu ermöglichen, solange dies zumutbar erscheint. Nach unseren Rückmeldungen hegt der Großteil unserer Vereine den Wunsch, den Spielbetrieb wieder aufzunehmen, sobald die Verfügungslage dies zulässt.

Warum wird die Saison nicht verlängert?

Zum einen startet am 1. Juli die Wechselperiode I. Zum anderen würde eine Verlängerung der Spielzeit die Planungen für die darauffolgende Saison tangieren, die planmäßig am 1. Juli beginnt. Die Austragung von Aufstiegs-, Entscheidungs- oder Relegationsspielen über den 30. Juni hinaus kommt allerdings in Betracht.



SZENARIO 1: WIEDERAUFNAHME DES SPIELBETRIEBES MIT DEM ZIEL DER WERTUNG DER SAISON NACH BEENDIGUNG DER VORRUNDE

Wie kann die Saison gewertet werden?

Haben alle Mannschaften einer Staffel alle Spiele der Vorrunde absolviert, gilt die Tabelle nach Abschluss der Einfachrunde als Abschlusstabelle zur Ermittlung der Meister, Auf- und Absteiger sowie der Teilnehmer an Aufstiegs- bzw. Entscheidungs- und Relegationsspielen. In diesem Fall ist keine Quotierung erforderlich.

Haben nicht alle Mannschaften, aber mind. 75% der Mannschaften einer Staffel, alle Spiele der Einfachrunde bis zum 20.06.2021 absolviert, wird die Abschlusstabelle zur Ermittlung der Meister, Auf- und Absteiger sowie der Teilnehmer an Aufstiegs- bzw. Entscheidungs- und Relegationsspielen anhand der Quotienten-Regelung ermittelt.

Was geschieht, wenn manche Staffeln gewertet werden können und manche nicht?

Jede Staffel, in der 75 % Prozent der Mannschaften alle Vorrundenspiele erreicht, wird unabhängig vom Ergebnis der anderen Staffeln gewertet. Es gibt somit Auf- und Absteiger. In Staffeln, in denen annulliert werden muss, steigt zwar aus dieser Staffel niemand auf oder ab, es können aber unter Umständen Auf- und/oder Absteiger aus der höheren oder niedrigeren Staffel hinzukommen.

Mit welchen Spielen geht es weiter?

Der Spielbetrieb soll mit den Ende Oktober abgesetzten Partien fortgesetzt werden. Einzelne Spiele, die bereits zuvor ausgefallen sind, werden im Optimalfall noch vor dem Termin der Wiederaufnahme oder aber unter der Woche nachgeholt.

Wie lange wird die Vorbereitungszeit betragen?

Den Vereinen soll eine angemessene Vorbereitungszeit zugestanden werden, wie vielfach gewünscht. Wie lange diese Vorbereitungszeit genau sein wird, kann erst bestimmt werden, wenn ein verlässlicher Termin für die Wiederaufnahme des Spielbetriebs im Raum steht.

Dabei gilt der Grundsatz: So lang wie möglich, so kurz wie nötig. Soll heißen, die Vorbereitungszeit kann durchaus länger ausfallen, solange sie nicht den Abschluss der Vorrunde für alle Vereine gefährdet. Angestrebt wird aber eine Vorbereitungszeit von mindestens drei Wochen. Das Herbeiführen einer sportlichen Wertung ist letztendlich im Interesse aller Beteiligten, insbesondere der Vereine. Wir plädieren eindringlich für die Aufnahme von individuellem Training, um im Falle einer kurzen Vorbereitungszeit nicht unvorbereitet ins Mannschaftstraining zu starten.

Finden Sonderregelungen zum Saisonende auch bei einer verkürzten Saison Anwendung?

Neben den üblichen Festspielregelungen (Schutzfrist und Spielmanipulation) müssen eventuelle Sonderregelungen noch im Verbandsspiel- und Jugendausschuss festgelegt werden.

Was passiert, wenn eine Mannschaft nochmals wegen Corona pausieren muss?

Hier ergibt sich zunächst keine Änderung der Verfahrensweise, wie sie schon bis Ende Oktober gehandhabt wurde.



SZENARIO 2: SAISONABBRUCH UND ANNULLIERUNG

Wird es im Falle eines Saisonabbruchs Auf- und Absteiger geben?

Ist die Wiederaufnahme des Spielbetriebs bis zum 09. Mai 2021 nicht möglich oder kann die Vorrunde nicht wie unter Szenario 1 dargelegt beendet werden, werden weder Auf- noch Absteiger ermittelt. Die Folge-Saison 2021/22 startet dann mit unverändertem Teilnehmerfeld wie 2020/21.

bfv-ROTHAUS-POKAL, SPORT-LINES-POKAL und Jugendpokalwettbewerbe

Wie geht es mit den Pokal-Wettbewerben weiter?

Die Pokalwettbewerbe, sowohl auf Kreis- als auch auf Verbandsebene, sind bereits fortgeschritten und sollen daher nach Möglichkeit wie geplant bis zum Saisonende am 30. Juni 2021 abgeschlossen werden.

SAISON 2021/22

Wann und wie beginnt die Saison 2021/22?

Die Spielzeit 2021/22 soll wie üblich starten. Die ersten Meisterschaftsspiele auf Verbands- und Kreisebene finden in der Regel Mitte August / Anfang September statt. Natürlich hängt der Startpunkt von der Entwicklung der Corona-Pandemie und den behördlichen Verfügungen zum entsprechenden Zeitpunkt ab.